

Besprechungsprotokoll

Ausschuss Breitensport

Besprechung

26.09.2015 10:30 - 15:30 Uhr Kassel

Teilnehmer

JB	Jan Braune j.braune@daec.de	Büro Bundeskommission Segelflug
RM	Rainer Meng r.meng@daec-segelflug.de	stellv. Vors. Buko SF Beauftragter Breitensport

Beschreibung

Teilnehmer siehe Anlage

Inhaltsverzeichnis

- 1 Begrüßung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Ergänzung Tagesordnung
- 2 Auswertung Junioren-Quali
- 3 Quali-Vergabe
- 4 Rangliste
- 5 Neues Online-System COPILOT
- 6 DM/Quali-Verschiebung
- 7 SCORE-Anmeldeverfahren
- 8 Deutscher Segelflug-Pokal
- 9 DMSt. - Status Quo
- 10 Anträge LVBB
 - 10.1 Übernahme der internationalen Regeln in nationale Regeln
 - 10.2 Index-Liste bei Doppelsitzerwettbewerben (künftig dauerhaft)
 - 10.3 Wettbewerbs-Indexliste für zentrale Wettbewerbe und deren Anwendung
- 11 Sportzeugen/Landesauswerter/Leistungsabzeichen
- 12 Regelkomitee - Informationen
- 13 DMSt Loth (DMSt 2.8)
- 14 Deutscher Segelfliegertag
- 15 Sonstiges
- 16 Ort/Termin nächste Sitzungen

1 **☒ Begrüßung, Feststellung Beschlussfähigkeit, Ergänzung Tagesordnung**

- 🗨 Vorstellung der Teilnehmer. Die Ergänzungen wurden einstimmig angenommen.
- 🗨 RM spricht das Thema Personal (Beauftragter Breitensport) an. Mirja Klicks wird von ihm als Nachfolgerin vorgeschlagen. Sie soll zunächst im nächsten Jahr mit Rainer parallel arbeiten und dann im Herbst dem Vorstand vorgeschlagen werden. Diese Vorgehensweise wurde einstimmig angenommen.

2 **☒ Auswertung Junioren-Quali**

- 💡 Termine ungünstig. Besser wäre VOR August, da am 1.8. viele Ausbildungen beginnen.
- ! Möglicherweise resultiert die geringe Teilnahme an den wenigen verfügbaren Wettbewerben.
- ! Regeln (Zielkreis) wurden oft nicht richtig umgesetzt, ggf. mangels fliegerischer Erfahrung und Erfahrung mit der Technik
- 💡 Fazit: Bei Sportleiterschulung Harmonisierung bei Strafpunkteregelung anstreben.

3 **☒ Quali-Vergabe**

- ! Es ist schwierig, Termine und Klassen möglichst breit aufzustellen. Es ist jedoch nicht immer möglich, Ausrichter- und Piloteninteressen übereinzubringen.

4 **☒ Rangliste**

- ✓ Es wird diskutiert, ob die Rangliste modifiziert werden muss. Hierbei könnte künftig auch der Pilotenfaktor mit einfließen. Sigg Baumgartl soll hier einen Vorschlag ausarbeiten.
- ! Intensiv wird auch der Einfluss von Indizes auf ein Wettbewerbsergebnis diskutiert. (siehe Punkt Indexliste)
- ! Es wird ebenso diskutiert, wer bei einem Doppelsitzer die Ranglistenpunkte erhält.

5 **☒ Neues Online-System COPILOT**

- ? AntiDoping-Vereinbarung, Gültig bis?, Verlängerung automatisch?, Doppelt, weil verschiedene Wettbewerbe?
- 💡 Vorschlag: Alle Original-Dokumente nach Braunschweig; Vermerk dann in COPILOT. Gültig 1 Jahr.

6 **☒ DM/Quali-Verschiebung**

- ! RSS hat vorgeschlagen, den Rythmus nicht zu verschieben, da zur Zeit der mögliche Nutzen den organisatorischen Aufwand nicht rechtfertigt.

7 ■■ SCORE-Anmeldeverfahren

- ! Jan Braune stellt das neue System vor. Prinzipiell bleibt das System wie bei SCORE gehabt gleich. Die Anmeldung erfolgt zu allen Qualis inkl. DM Frauen parallel.

8 ■■ Deutscher Segelflug-Pokal

- ! Ziel des Pokals: Gewinn des Pokals / Gegenpart zur Bundesliga
- ! Es wird über den Nutzen eines neuen Wettbewerbes diskutiert.
- ! Punkt 9 (Final-Runde) sollte nicht auf einem neutralen Flugplatz, sondern wie die anderen Runden ausgetragen werden.
- Einstimmiger Beschluss dafür, den "Pokal" im Jahr 2016 einzuführen.

9 ■■ DMSt. - Status Quo

- ! Der Vorstand hat den Vertrag mit der Segelflugszene gGmbH gekündigt mit dem Ziel, veränderte inhaltliche Bedingungen zu formulieren.
- ! Vereinzelte Anwesende wünschen, dass sie über diese/derartige Kündigung informiert werden wollen.

10 ■■ Anträge LVBB

10.1 ■ Übernahme der internationalen Regeln in nationale Regeln

- ! RM führt aus, dass im Prinzip es sogar umgekehrt ist. D.h., das nationale Regeln möglichst in das internationale Regelwerk einfließen sollen.
- ! Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen. In der bisherigen Praxis wird sich bereits an den internationalen Regeln orientiert.

10.2 ■ Index-Liste bei Doppelsitzerwettbewerben (künftig dauerhaft)

- ! Es werden verschiedene Meinungen ausgetauscht.
- 1. Antrag an Vorstand: Quali mit Index Beschluss
Vorstand
- 2. Antrag an Vorstand: DM mit Index Beschluss
Vorstand

10.3 ■ Wettbewerbs-Indexliste für zentrale Wettbewerbe und deren Anwendung

#/!	Was?	Wer?	Wann?	Status?
	<ul style="list-style-type: none"> Der Index-Beauftragte der Buko wird gebeten, eine solche Liste zu erstellen. 	Kai Rohde-Brandenburg	asap	
11	<ul style="list-style-type: none"> Sportzeugen/Landesauswerter/Leistungsabzeichen <ul style="list-style-type: none"> Vortrag Howard Mills. 			siehe Anlage
12	<ul style="list-style-type: none"> Regelkomitee - Informationen <ul style="list-style-type: none"> Änderungsvorschlag: Nur noch 1x Motorlauf nachweisen. Mit Stichproben im Wettbewerb. Dosi-NM nur noch 3 Teams. (Vorschlag RSS) 	Beschluss Vorstand		
13	<ul style="list-style-type: none"> DMSt Loth (DMSt 2.8) <ul style="list-style-type: none"> "... aus den Klassen nach 2.1..." soll in DMSt.-WO ergänzt werden- 			siehe Anlage
14	<ul style="list-style-type: none"> Deutscher Segelfliegertag <ul style="list-style-type: none"> Es hat sich noch kein Bewerber für 2016 gemeldet. 			
15	<ul style="list-style-type: none"> Sonstiges <ul style="list-style-type: none"> Luftraum: Peter Wartig informiert über (beinahe) Near Misses aus Sicht eines Verkehrspiloten. Er sensibilisiert zur gegenseitigen Rücksichtnahme. Beitrag im "Lilienthaler". Fazit: Lufträume beachten! Hinweis für den RAL, hier Maßnahmen zu finden, die die RAL Ausbildung in dieser Problematik verstärken. 			
16	<ul style="list-style-type: none"> Ort/Termin nächste Sitzungen <ul style="list-style-type: none"> Kassel, 20.02./24.09.2016 			
	<ul style="list-style-type: none"> Bereich Aufgabe 	<ul style="list-style-type: none"> Thema Beschluss 	<ul style="list-style-type: none"> Feststellung Unklar 	<ul style="list-style-type: none"> Idee

Bundeskommision Segelflug im DAeC
Referat Sport/Breitensport (RS/B)
Vorsitzender

Rainer Meng
Überlinger Weg 20
60386 Frankfurt

Rainer Meng, Überlinger Weg 20, 60386 Frankfurt

Mitglieder RS/B

Frankfurt, 17.08.2015

Deutscher Segelflug-Pokal

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Bei der Frühjahrssitzung des RS/B wurde bereits über den "Deutschen Segelflug-Pokal" diskutiert.

Der Vorstand der BuKo Segelflug fand die ausgearbeiteten Regeln zu kompliziert und einschränkend und hat den Vorschlag zur erneuten Beratung an den RS/B zurück verwiesen.

Ich habe daraufhin die Regeln überarbeitet und stelle sie Euch hiermit zur Vorbereitung der Diskussion zur RS/B Herbstsitzung am 26.09.15 vor.

1. Basis ist die DMSt-Vereinswertung. Die Wertung wird insofern modifiziert, als alle Flüge mit Startort außerhalb Deutschlands gestrichen werden.
2. Teilnehmer an den Runden zum Deutschen Segelflug-Pokal sind die 64 Vereine, die 14 Wochen nach Beginn der DMSt die modifizierte DMSt-Vereinswertung anführen.
3. Diese 64 Vereine werden in verschiedene Töpfe gesteckt. Die Töpfe repräsentieren unterschiedliche (*noch festzulegende*) Gebiete Deutschlands. Die Paarungen der Runden 1 und 2 werden jeweils aus einem Topf zueinander gelost. (*Hierdurch soll eine relative Chancengleichheit (Wetter, Standort) gewährleistet werden*).
4. Die Paarungen fliegen an zwei aufeinander folgenden Wochenenden (jeweils Samstag und Sonntag) gegeneinander. Der Verein mit der höheren DMSt-Punktzahl der Runde kommt in die nächste Runde.
5. Jeder Verein kann beliebig viele Piloten einsetzen. Gewertet werden pro Runde die drei punkthöchsten Flüge nach 2.1 der DMSt-WO von drei verschiedenen Piloten.
6. Die Paarungen der 3. Runde (Achtelfinale, 16 Vereine) werden ohne Berücksichtigung der Standorte ausgelost.

7. Die Paarungen der 4. Runde (Viertelfinale, 8 Vereine) werden ohne Berücksichtigung der Standorte ausgelost.
8. Die Paarungen der 5. Runde (Halbfinale, 4 Vereine) werden ohne Berücksichtigung der Standorte ausgelost.
9. Die 6. Runde (Finale) findet auf einem neutralen Flugplatz an nur einem Wochenende statt, ersatzweise am darauf folgenden Wochenende.
10. Der Sieger erhält den Titel „Deutscher Segelflug-Pokal Sieger“. Der Verein wird beim Segelfliegertag entsprechend geehrt.
11. Die Auslosungen der Paarungen erfolgen am auf das jeweils zweite Rundenwochenende folgenden Montag und werden unverzüglich auf der Homepage www.daec.de veröffentlicht.

MfG,
Rainer



FAI-Leistungsabzeichen / DAeC

RS/B Sitzung, Kassel 26. September 2015



Inhalt

- Was bisher erledigt wurde (2015)
- Neues dazu gelernt
- Änderungen Sporting Code 2015
 - > Auswirkung auf DMSt WBO
- Situation Positionsrekorder (PR) für Silber / Gold
- Was muss noch getan werden
- Leistungsabzeichen – wo geht es schief?



Bisher erledigt (2015)

- Checklisten für Landesauswerter eingeführt
 - > Höhen-Diamant fehlt noch
- Durchführung Workshop für Landesauswerter
 - > Die Checklisten
 - > IGC-Datei Validierung durch *IGC Shell*
 - > Hilfswerkzeug *Claim Check*
- Mailliste für alle Landesauswerter eingerichtet
- FlyWithCE als PR beim DAeC erlaubt
- *ClaimCheck* – ständige Verbesserungen durch Feedback.



Neues dazu gelernt

- SC3 §4.2.1: Geografisches Gebiet der Verantwortlichkeit
 - > *Sportzeugen dürfen Flüge von Segelflugzeugen und Motorseglern im Land ihrer eigenen NAC überwachen und bescheinigen und in jedem anderen Land, sowie für Segelflugzeugführer einer jeden Nationalität, wenn die NAC dieses Landes – die überwachende NAC – es erlaubt.*
 - > D.h., wer z.B. in den USA als Sportzeuge tätig wird (auch für DAeC Piloten) muss die Erlaubnis der SAA einholen.
 - > Ein „Blanko-Abkommen“ gibt es mit:
 - > Namibia
 - > Belgien (zunächst begrenzt auf 2 Jahre)



Änderungen Sporting Code 2015

- Motto: *Simplifying the Sporting Code*
 - > IGC Plenary Meeting, Lausanne 27. und 28.2.2015
 - > Überarbeitung der Dokumente des Sporting Codes:
 - > Sporting Code Section 3 Gliding 2015 Edition
 - > Sporting Code Section 3 Annex C
Official Observer & Pilot Guide
 - > Annex B wurde parallel von Ian Strachan überarbeitet.



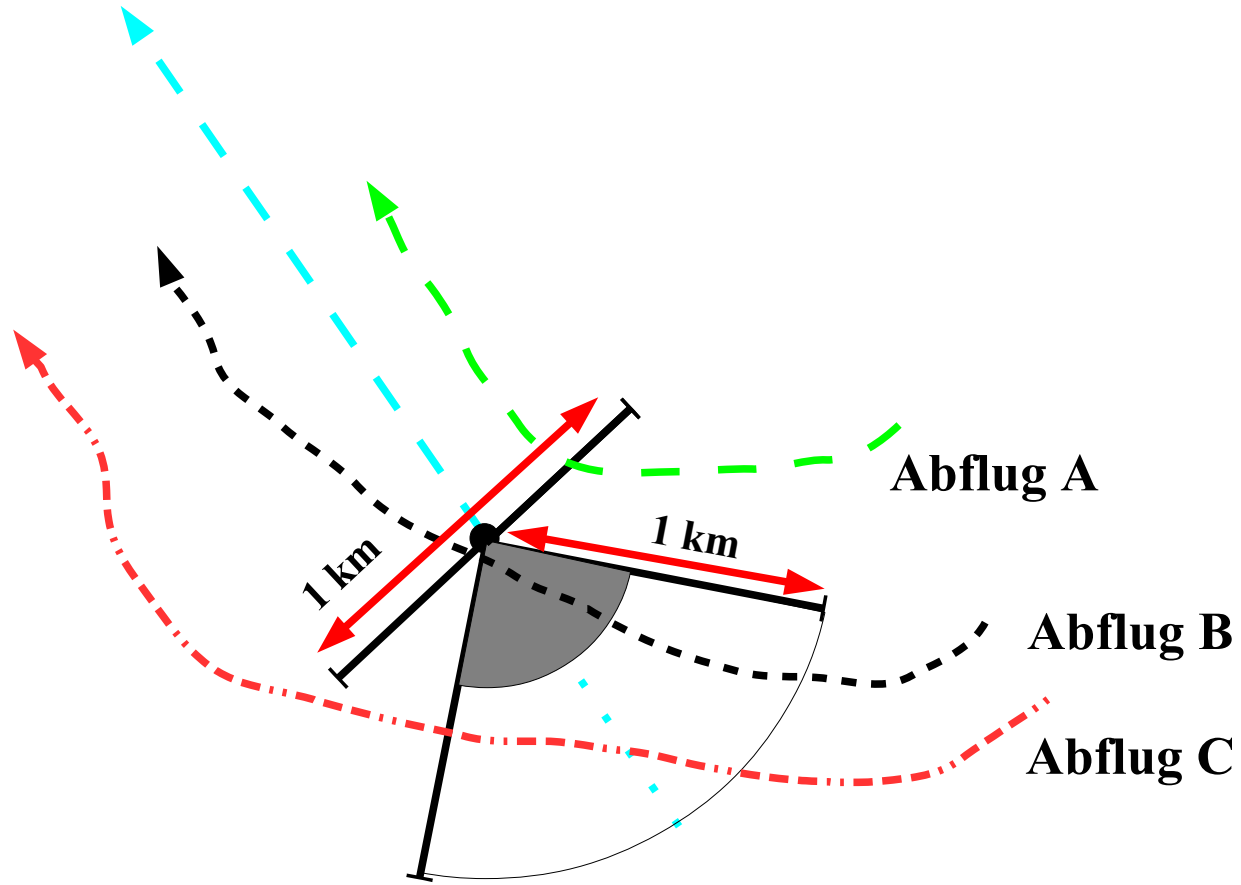
IGC Plenary Meeting Februar 2015

- Neue Sporting Code Committee Mitglieder gewählt
- Beschlüsse bzgl. Leistungsabzeichen:
 - > Keine mechanischen und andere stand-alone Barografen mehr
 - > Keine Sektor-Beobachtungzone mehr für Abflug- bzw. Endpunkte
 - > Trifft bei „Geschlossenen Kursen“ zu, z.B. 300 km Diamanten
 - > 10 km Trennung zwischen Wendepunkten gestrichen
 - > Silber-Distanz
 - > Muss mindestens 50 km vom Ausklinkpunkt erreichen.



Nachweis des Abflugs (bisher)

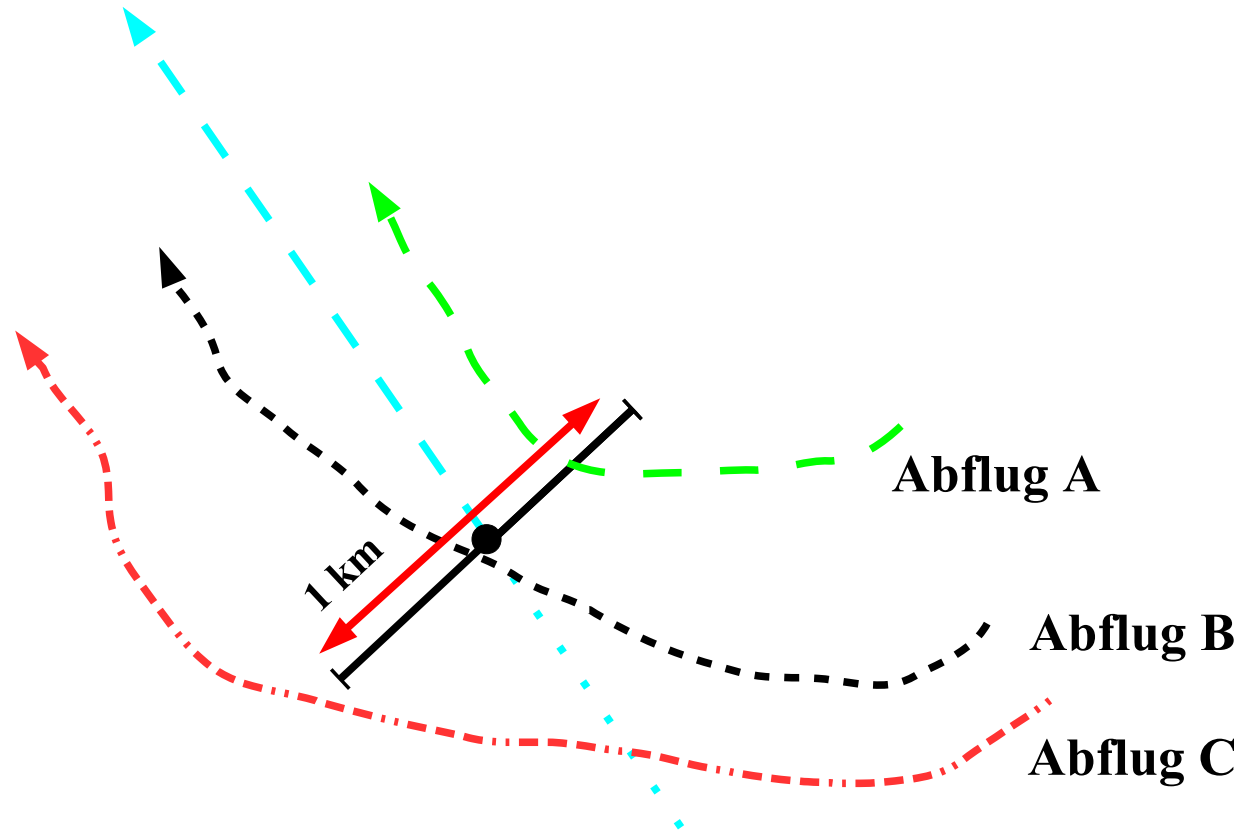
1. Wendepunkt





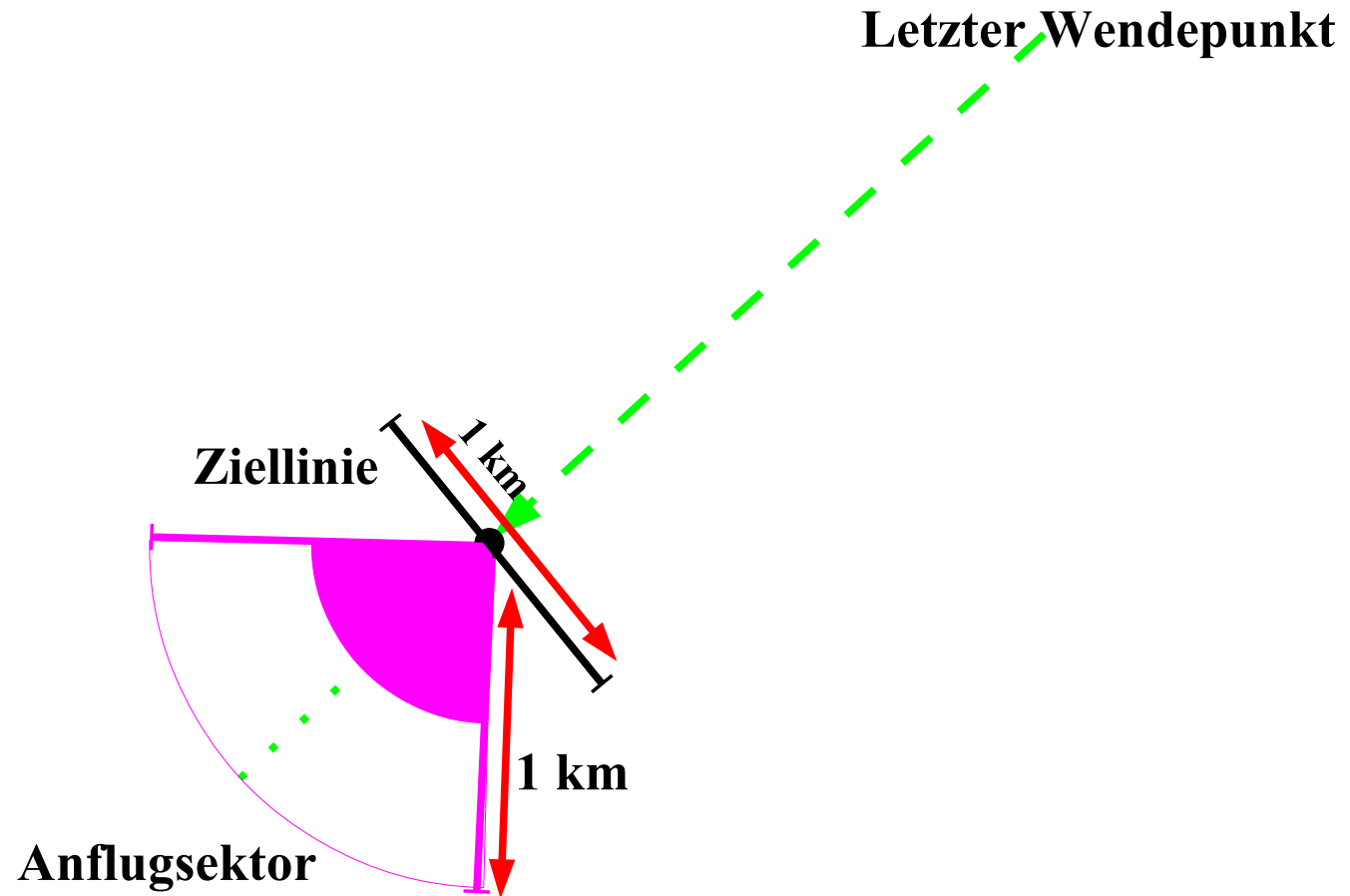
Ab Oktober 2015

1. Wendepunkt



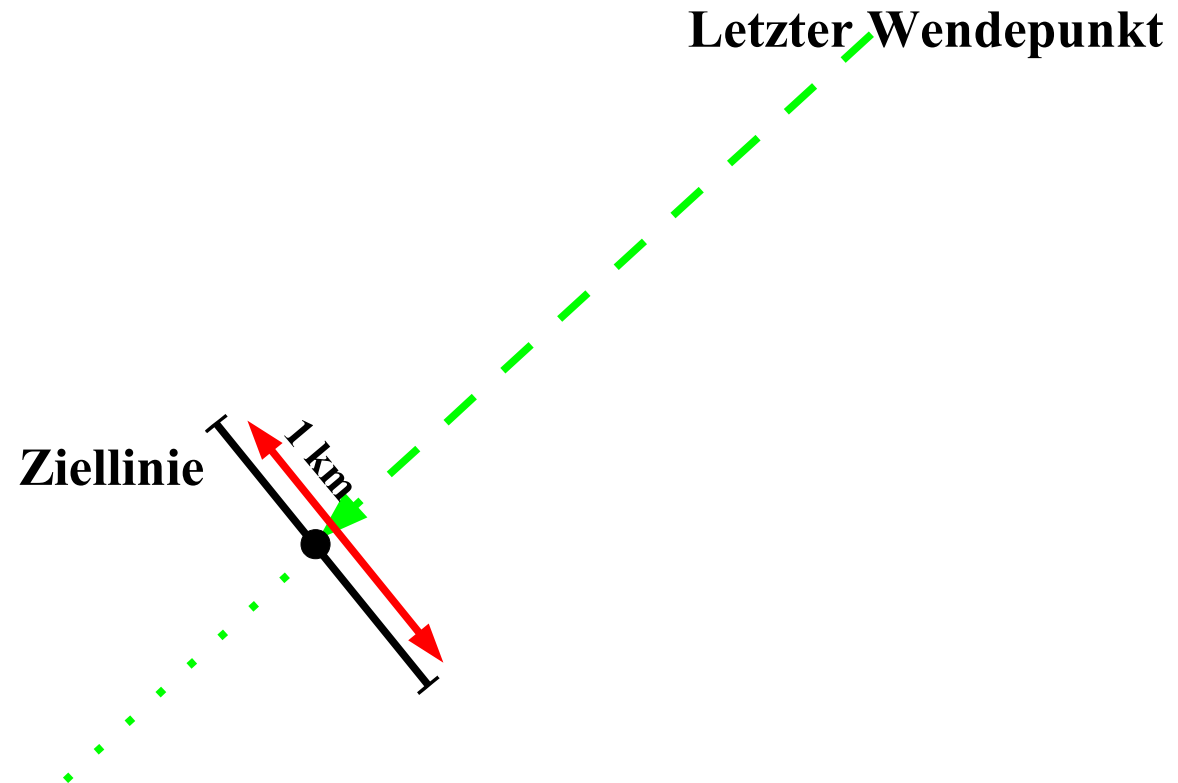


Nachweis des Endpunkts (Zielstrecke)





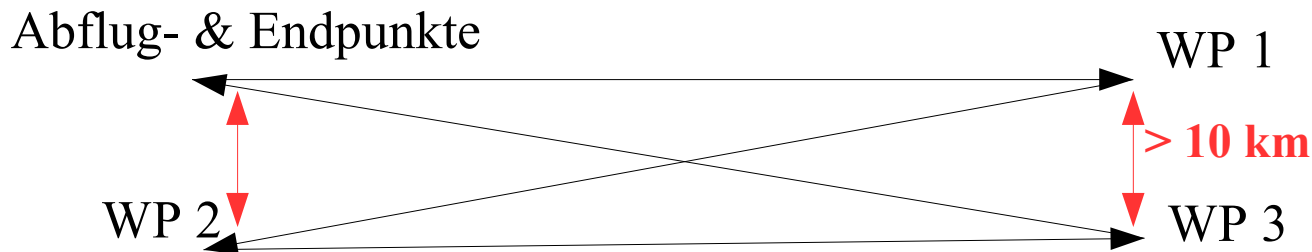
Ab Oktober 2015





Trennung zwischen Wendepunkten

Bisher:



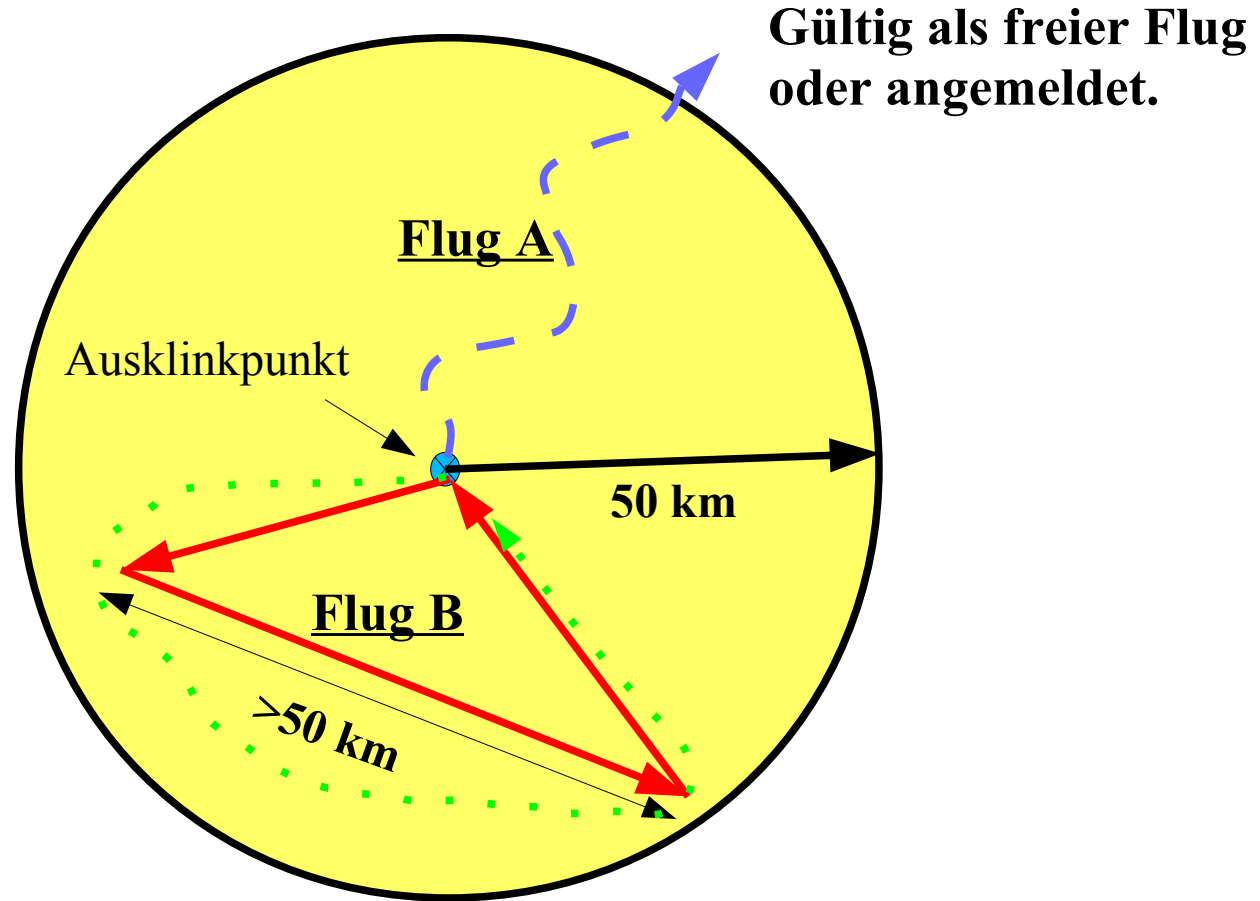
Ab Oktober 2015:



Gold-Distanz, wenn $X > 75$ km; Diamanten-Distanz wenn $X > 125$ km



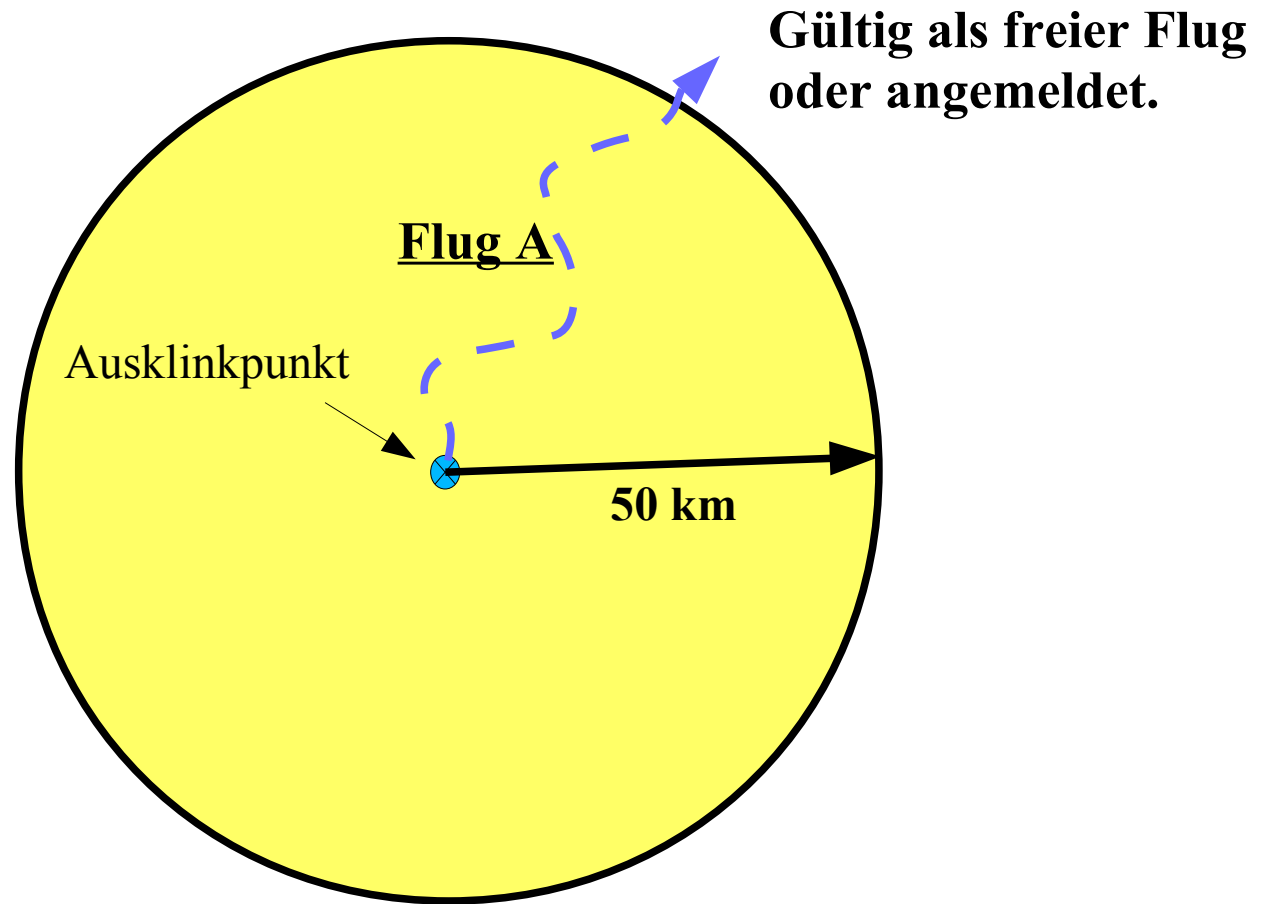
Die Silber-Distanz (50 km)



**Gültig als angemeldeter Flug;
ungültig als freier Flug.**



Ab Oktober 2015





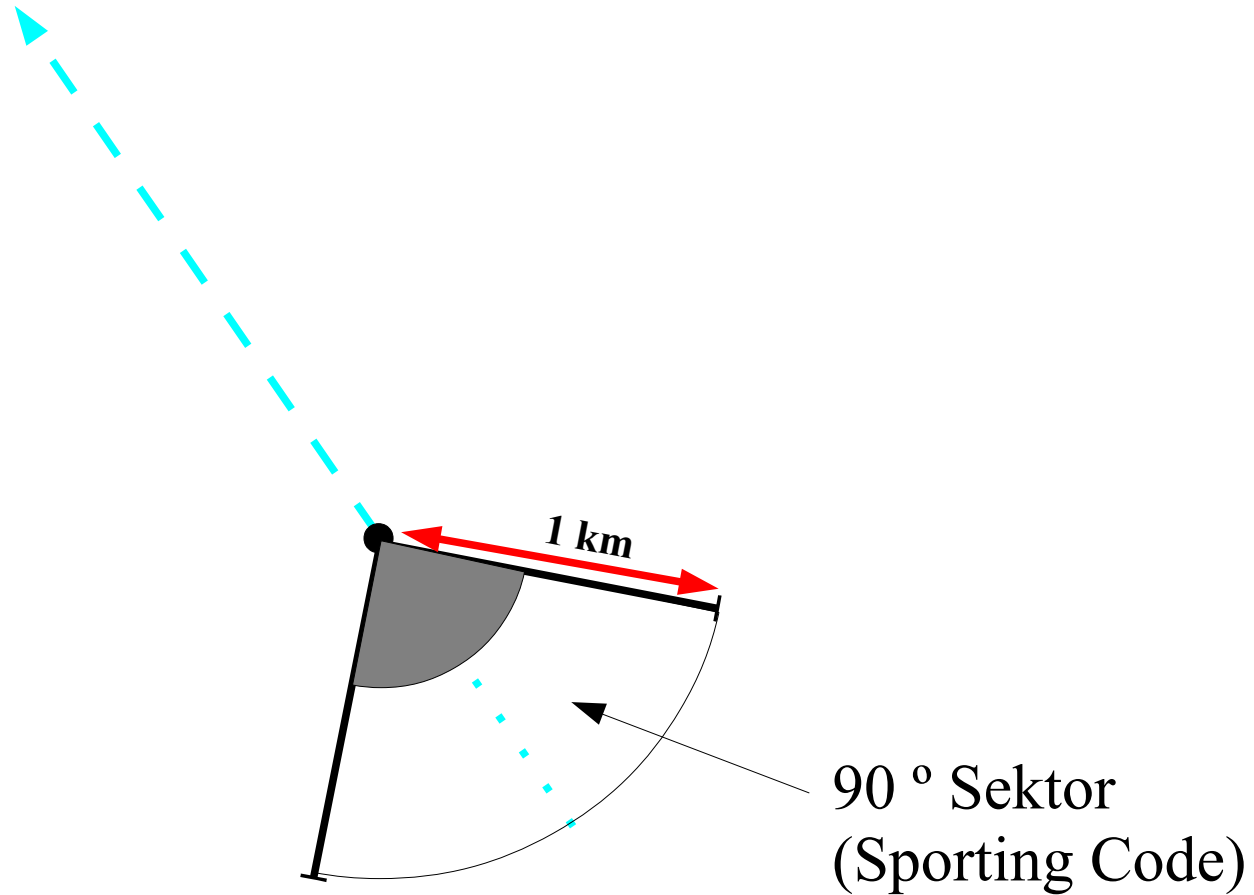
Auswirkung auf DMSt WBO

- DMSt WBO 2015 (und vorher):
 - > **4.5 Dokumentation der Zielpunkte**
Abflug-, Endpunkt und Wendepunkte gelten als positiv umrundet, wenn der Einflug in den 90° Sektor (gem. Sporting Code) nachgewiesen wurde.
Abflug- und Endpunkt gelten auch als positiv umrundet, wenn der Einflug in einen Kreis mit einem Radius von 1km um den entsprechenden Punkt nachgewiesen wurde, bzw. der Abflug/Endpunkt ein Flugplatz ist, in dessen Grenzen das Segelflugzeug landet.
- Es gibt keinen 90° Sektor mehr im Sporting Code für Abflug- und Endpunkte.
- Der 90° Sektor war sowieso innerhalb des Kreises mit 1km Radius, war also in der WBO „doppelt gemoppelt“.



Nachweis des Abflugs

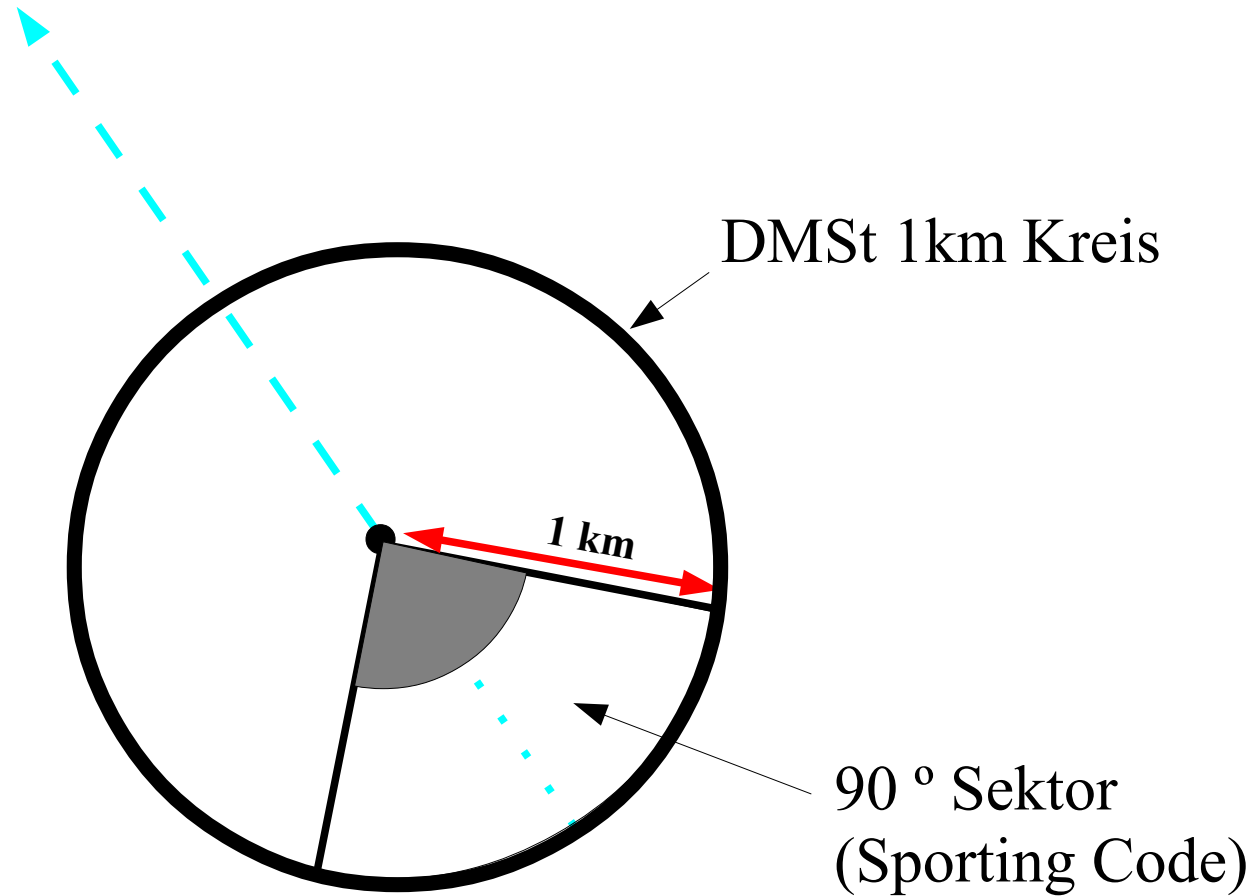
1. Wendepunkt





Nachweis des Abflugs

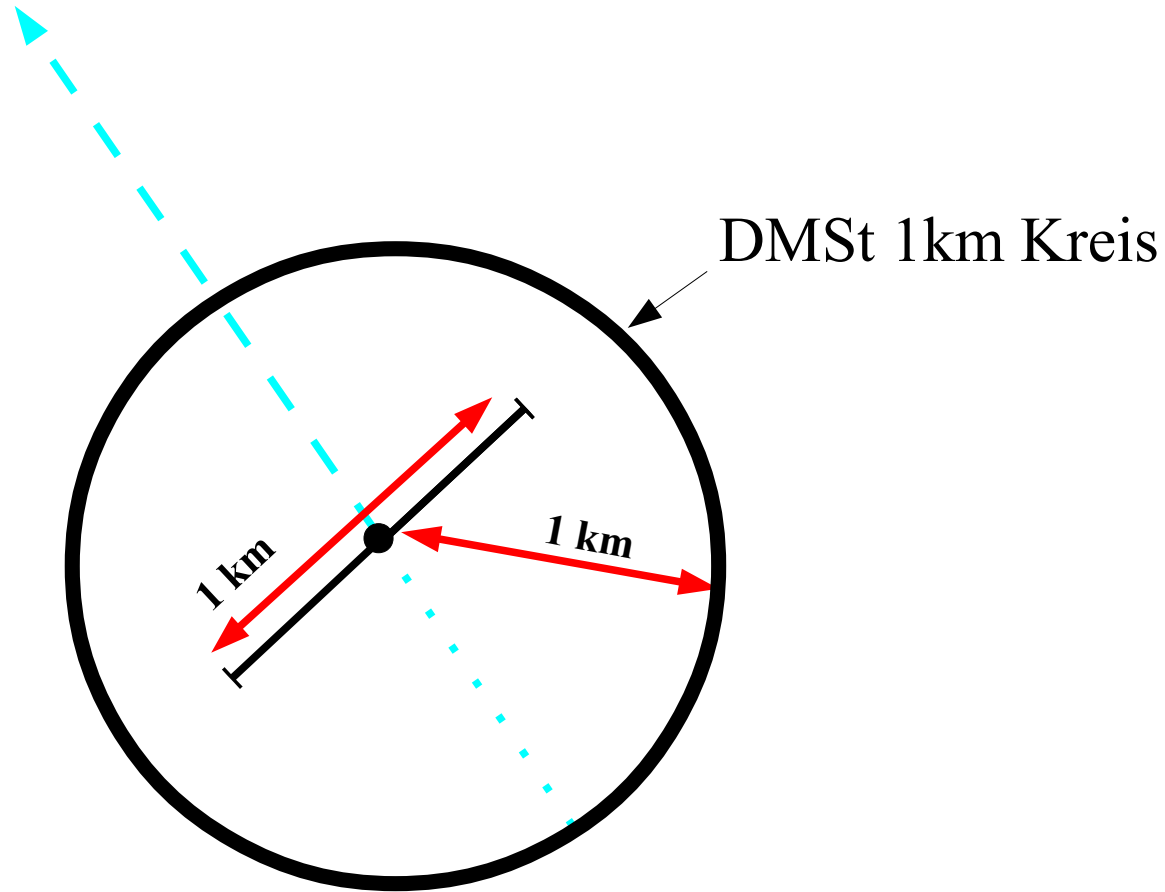
1. Wendepunkt





Nachweis des Abflugs

1. Wendepunkt





Änderungsvorschlag DMSt WBO

- Vorschlag für 2016:
 - > **4.5 Dokumentation der Zielpunkte**
~~Abflug-, Endpunkt und Wendepunkte~~ gelten als positiv umrundet, wenn der Einflug in den 90° Sektor (gem. Sporting Code) nachgewiesen wurde.
Abflug- und Endpunkt gelten ~~auch~~ als positiv umrundet, wenn der Einflug in einen Kreis mit einem Radius von 1km um den entsprechenden Punkt nachgewiesen wurde, bzw. der Abflug/Endpunkt ein Flugplatz ist, in dessen Grenzen das Segelflugzeug landet.



Überarbeitung SC3 & Annex C

- Getrennte Kapitel für Leistungsabzeichen und Rekorde:
 - > SC3 Kapitel 2: Leistungsabzeichen
 - > SC3 Kapitel 3: Rekorde
- Handhabung Positionsrekorder für Silber / Gold:
 - > Bisher: in SC3 Kapitel 4, Anhang A
 - > Jetzt: in SC3 Kapitel 2.6
- SC3 Annex C, Kapitel 1.5: Klarstellung, dass Korrekturen nach dem Flug (z.B. Pilotenname, Flugzeugdaten) nur für Silber / Gold möglich sind.
- Wichtige Änderungen bzgl. PRs.



Situation Positionsrekorder (PR)

- Wie bisher:
 - > Nur für Leistungsabzeichen Silber und Gold
 - > Wenn GPS-Höhe, dann mit 100m Malus
 - > Silber-Höhengewinn: > 1100m nach GPS
 - > Höhenverlust bei 5-Stunden-Flug: max. 900m nach GPS
 - > Höhenverlust bei (knappem) 50km-Flug: max. 400m.
(1%-Regel)



Neuigkeiten bei PRs

- **SC3 Annex C, Kapitel 3.4:** Bei PRs mit Drucksensor (z.B. Flarm) darf dieser ignoriert werden – statt dessen werden die GPS-Daten genommen:
 - > Löst das leidige Thema *Kalibration von Flarms*
 - > Neuer PR-Approval für Flarm in Vorbereitung
- **SC3 Kapitel 2.4.3b:** Sind barografische Daten für einen FR oder PR nicht verfügbar oder ist die Kalibration nicht mehr gültig, **dürfen** die GPS-Höhendaten (mit 100m Malus) verwendet werden.
 - > FRs ohne Kalibration dürfen für Silber / Gold benutzt werden
 - > DAeC muss erklären, dass wir es wollen.



Was muss noch getan werden

- Checklisten sind wg. neuem Sporting Code zu ergänzen
- Präsentation Leistungsabzeichen anpassen
- Fliegertaschenkalender aktualisieren
- DAeC Webseiten:
 - > Liste der Kalibrationsstellen
 - > Liste der „Approved PRs“ (inkl. FRs ohne Kalibration)
- Workshop für Landesauswerter:
 - > Es hat sich einiges geändert im Sporting Code
 - > Nur die Hälfte war dabei im März 2015



Liste aller Sportzeugen

- Der DAeC ist verpflichtet, eine Liste aller gültigen Sportzeugen zu erstellen und zu pflegen.
 - > Entweder: EINE zentrale Liste aller DAeC Sportzeugen,
 - > Oder: Jeder Landesverband führt eine Liste und leitet Mitteilungen an die Mitglieder seiner Liste weiter.
- Wir müssen unsere Sportzeugen dringend nachschulen



Notwendige Updates

- DAeC Web (Streckenflug/Leistungsabzeichen):



Zielstreckendiamant	
Dauerflug	-
Höhengewinn	-
Streckenflug	mind. 300 km als <u>Zielstrecke</u> oder Dreieck
Bemerkung	<u>nur in Verbindung mit Silber oder Gold</u>

Immer noch falsch!



Leistungsabzeichen – wo geht es schief?

- FR passt nicht zum Flugvorhaben:
 - > Beispiel: 1000km Flug mit IGC-Flarm
 - > IGC-Flarm hat nur Level 3 Approval (bis Diamanten)
 - > Einen Landesauswerter hat sogar einen Antrag auf 1000km Diplom mit IGC-Flarm für gut befunden!
 - > Vergewissert Euch, dass der Flugrekorder im Segelflugzeug zu Eurem Flugvorhaben passt.
- FR-Firmware veraltet
- IGC-Datei nicht vom Sportzeugen übermittelt, sondern durch Verweise auf OLC:
 - > Kann keine Validierung durchführen.



Leistungsabzeichen – wo geht es schief?

- Daten bei Deklaration / Flugrekorder stimmen nicht überein:
 - > Ein Antrag auf 1000km Diplom, wo Pilotenname, Flugzeugtyp und Kennzeichen nicht mit der Papierdokumentation (und OLC-Eintrag) übereinstimmen
 - > Ein Antrag auf deutschen Klassenrekord, wo der Flugzeugtyp im FR „Antares“ war und auf Papier (und im OLC) „Quintus“
- Das Sporting Code Committee macht deutlich klar:
 - > Korrekturen nach dem Flug (z.B. Pilotenname, Flugzeugdaten) nur für Silber / Gold möglich
 - > Wer Diamanten und höher fliegen will, muss alles korrekt machen.



The End.....

Bundeskommision Segelflug im DAeC
Referat Sport/Breitensport (RS/B)
Vorsitzender

Rainer Meng
Überlinger Weg 20
60386 Frankfurt

Rainer Meng, Überlinger Weg 20, 60386 Frankfurt

Mitglieder RS/B

13.08.2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unten ein Mailverkehr mit Felix Loth. Lest ihn mal durch, dann werdet ihr das Problem erkennen.

Macht Euch bitte Gedanken dazu. Je nachdem was wir wollen muss der Text der DMSt-WO angepasst bzw. konkretisiert werden.

Hallo Rainer,

vielen Dank für Deine Mail.

Vielleicht dann noch ein paar Argumente (aus meiner Sicht) für die Herbstsitzung:
Alle Wertungen, die rein national sind, enthalten in der Beschreibung die Einschränkung "Beginn des freien Fluges oder Abflugpunkt in D".

Diese Einschränkung enthalten Vereinswertung, Mannschaftswertung und eben besagte Rangliste nicht. Sie müssten also international sein, da das Regel-Ausnahme-Verhältnis mE umgekehrt ist. Die Überschriften sind ja insofern anscheinend nicht bindend (siehe die "falsche" Überschrift bei 2.7. WO).

Zudem spricht 2.8. WO von allen (also auch internationalen?) Wertungsklassen.

Auch in der DMSt-Übersicht findet sich die Rangliste unter "International":

<http://www.onlinecontest.org/olc-2.0/gliding/cms.html?url=dmst&c=DE>

Eine Klarstellung wäre daher sicher gut (zB für den neuen 2.8. WO: "aus allen Wertungsklassen im Sinne von 2.1 WO"). Wobei m.E. für die Vergangenheit die Rangliste aus o.g. Gründen als international gelten müsste und die Klarstellung erst ab 2016 gilt...

Beste Grüße aus Puimisson und nochmals vielen Dank für die Mühen,

Felix

Am 12.08.15 um 18:06 schrieb Rainer Meng:

Hallo Felix,

ich habe mich mal mit Deiner Anfrage befasst und sehe das Problem anders als Du.

Für alle Einzelwertungen gelten nur Flüge mit Start in Deutschland. Alle Mannschaftswertungen sind in der WO explizit als "International" in der Überschrift benannt, ebenso die "Internationale Einzelwertung". Das heißt, alles was nicht als "International" eingestuft ist, ist entsprechend nur "National".

Ich gebe Dir allerdings insofern Recht, dass in die Vereinswertung alle Flüge eingehen, obwohl hier nicht explizit das Wort "International" in der Überschrift des Punkt 2.7 WO gebraucht wird.

Ich werde das Thema auf die TO der Herbstsitzung des RS/B setzen und eine entsprechende Klarstellung im Text der WO herbeiführen.

Beste Grüße,
Rainer

-----Original-Nachricht-----

Betreff: Re: Wertung DMSt

Datum: Tue, 28 Jul 2015 18:21:30 +0200

Von: Felix Loth <felix.loth@googlemail.com>

An: Rainer Meng <meng.augenoetik@t-online.de>

Hallo Rainer,

danke Dir! Hab noch ein schönes Fliegerlager mit tollem Wetter!
Beste Grüße

Felix

Am 28. Juli 2015 um 16:23 schrieb Rainer Meng <meng.augenoetik@t-online.de>:

Hallo Felix,

Bin gerade im Fliegerlager, weiß so ad hoc keine Antwort. Kümmere mich aber drum. Du hörst wieder von mir.
Gruß,
Rainer

Von meinem iPhone gesendet

Am 27.07.2015 um 18:19 schrieb Felix Loth <felix.loth@googlemail.com>:

Hallo Rainer,

ggf. ist meine Mail im Spam gelandet.
Kannst Du mir in der Frage (s.u.) weiterhelfen?
Vielen Dank und beste Grüße

Felix

Am 8. Juli 2015 um 11:26 schrieb Felix Loth <felix.loth@googlemail.com>:

Lieber Rainer,

ich habe ein kleines "Problem" bei der Auswertung der DMSt.

Die "Rangliste DMSt", welche vom OLC berechnet wird, ist m.E. nicht richtig.
Der OLC zählt dort lediglich nationale Flüge, die internationalen Flüge werden nicht berücksichtigt.
Diese müssten jedoch m.E. in die Wertung einfließen:
Bei allen Wertungen, die nur national sind, steht dies immer explizit in der DMSt-WO so drin (zB Junioren, Frauen, Einzelwertungen).
Handelt es sich um internationale Wertungen (Mannschaft, Verein) steht keinerlei Einschränkung.
Da bei der Rangliste auch keine Einschränkung drin steht, kann dies eigentlich nur eine internationale Wertung sein.

Kannst Du mir da ggf. weiterhelfen? Vielleicht überlese ich aber auch nur etwas?
Herzlichen Dank und beste Grüße

Felix